



Die Landeshauptstadt Magdeburg liegt im Zentrum Sachsen-Anhalts an der mittleren Elbe und ist mit ihren ca. 242.000 Einwohnern eine lebens- und liebenswerte Großstadt für alle Generationen. Neben vielfältigen Angeboten an Kultur- und Freizeitmöglichkeiten, Sport- und Bildungseinrichtungen sowie Betreuungsangeboten für Kinder und Jugendliche bietet die Ottostadt ein gut ausgebautes Gesundheits- und Sozialnetz, ein umfangreiches Angebot an Wohnungen und Baugrundstücken und hervorragende Anbindungen an den Nah- und Fernverkehr. Mit ca. 3.000 Mitarbeitern ist die Stadtverwaltung eine der größten Arbeitgeberinnen Magdeburgs.

Im **Büro der Beigeordneten des Dezernates V** der Landeshauptstadt Magdeburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

Beauftragte/r für die Belange behinderter Menschen

(m/w/d)

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Unser Angebot an Sie:

- Vielseitigkeit, Verantwortung und Gestaltungsspielraum innerhalb Ihres Aufgabenbereiches
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine Bezahlung nach Entgeltgruppe 9c des TVöD mit dynamischer Gehaltsentwicklung
- Eine betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten
- Eine strukturierte und etablierte Personalentwicklung; gezielte Fort- und Weiterbildungsangebote
- Gesundheitsfördernde und -erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres BGM
- Ein vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr

Ihre Aufgaben

Als beauftragte Person für die Belange behinderter Menschen obliegen Ihnen insbesondere folgende Aufgaben:

- Wahrnehmung der Interessen behinderter Menschen, dabei u. a.:
 - Verwirklichung von Chancengleichheit der Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt Magdeburg
 - Ansprechpartner/in für Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen sowie für Verbände, Vereine, Selbsthilfegruppen in allen Belangen
 - Beratung und Ombudsfunktion bei schwierigen behinderungsrelevanten Fragen
 - Interessenvertretung gegenüber den politischen Gremien der Landeshauptstadt Magdeburg
- Gremienarbeit und weitere Zusammenarbeit für die Belange behinderter Menschen, dabei bspw.:
 - Beratung der politischen Gremien hinsichtlich der Belange von Menschen mit Behinderung
 - Berichterstattung und Erarbeitung von Vorlagen für den Oberbürgermeister sowie den Gremien zur kommunalen Behindertenpolitik (z. B.: Leitlinien, Dringlichkeits- und Prioritätenlisten)



- Koordinierung, Mitwirkung und Teilnahme an thematisch bedeutsamen kommunalen Arbeitsgruppen, Arbeitskreisen und Projektgruppen
- Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit mit Beauftragten der Landesregierung und anderen Behindertenbeauftragten
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit Trägern, Verbänden, Vereinen und Selbsthilfegruppen
- Konzeptarbeit sowie Mitwirkung an Planungsprozessen, dabei u. a.:
 - Stellungnahmen u. a. zum Flächennutzungsplan, Bebauungsplänen, Nahverkehrsplanung, kommunalen Bauprojekten, Bauanträgen
 - Begleitung wichtiger Bauvorhaben und Beratung von Architekten und Planungsbüros mit Blick auf Barrierefreiheit
 - Auswertung der Behindertenfreundlichkeitsprüfung nach DA 90/6
 - Förderung und Vermittlung von Angeboten des barrierefreien Tourismus in Magdeburg
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, wie bspw.:
 - jährliche Berichterstellung zur Lage der Menschen mit Behinderung und der Tätigkeit des Behindertenbeauftragten
 - Zusammenarbeit und Kontaktpflege mit Medien und Journalisten, Aufklärung der Öffentlichkeit
 - Erarbeitung von Pressemitteilungen im Austausch mit der Pressestelle
 - Durchführung und Teilnahme thematisch relevanter Veranstaltungen

In Ihrer Tätigkeitsausübung profitieren Sie von Ihren umfangreichen und anwendungsbereiten Kenntnissen im Verwaltungsbereich. Strukturiertes Denken gehört ebenso zu Ihren Fähigkeiten wie die Kenntnis von fachlichen Anforderungen. Des Weiteren wird eine hohe Motivation bei der Beschäftigung mit behindertenrelevanten Fragestellungen und Themen vorausgesetzt. Bereits vorhandene Erfahrungen im Themenbereich sind vorteilhaft.

Neben Ihrer selbständigen und kommunikativen Arbeitsweise kommen in dem beschriebenen Aufgabenbereich Ihre Serviceorientierung und Sozialkompetenz zum Tragen.

Ihr Profil

Für die Ausübung dieser verantwortungsvollen Tätigkeit wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Sozial-, Kommunikations-, Erziehungs- oder Verwaltungswissenschaft oder ein abgeschlossener Beschäftigtenlehrgang II vorausgesetzt.

Weitere Informationen

Die Landeshauptstadt Magdeburg engagiert sich aktiv für die Chancengleichheit. Daher werden alle Bewerbungen unabhängig von kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Für nähere Fragen zum ausgeschriebenen Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Deutschmann per E-Mail an Anja.Deutschmann@stadt.magdeburg.de oder telefonisch unter 0391/540 3222 zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **10. Dezember 2019** ausschließlich über das Online-Bewerberportal www.interamt.de unter ID 553911, E 162/19.

Bewerbungen per Post bzw. per E-Mail werden nicht berücksichtigt.



Folgende Unterlagen sind der Bewerbung beizufügen: Lebenslauf, Qualifikationsnachweise, Zeugniskopien mit Noten, Arbeitszeugnisse. Unvollständige bzw. nicht aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Kosten, welche im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren entstehen, werden nicht erstattet.

[Hinweise zum Schutz personenbezogener Daten und deren Verarbeitung im Rahmen des Bewerberverfahrens.](#)